

Witz des Tages

Beitrag von „Ragnar“ vom 24. Juli 2015, 08:25

Zwei Dachdecker sind auf einem Hochhaus und arbeiten.
Einer rutscht aus und stürzt ab. Sein Kollege ruft: "Koarl, is dia wos passiert?"
Die Antwort: " NAA!- I bin no net unten !"
[Blockierte Grafik: http://img.homepagemodules.de/rolling_eyes.gif]

Beitrag von „Mama Bär“ vom 24. Juli 2015, 09:26

Zwei Jäger pirschen durchs Gebüsch. Plötzlich schwebt ein Drachenflieger über sie hinweg.
Darauf der eine:" Karl! Ein Adler-schieß!" Karl legt an.. Schuß!
"Hast ihn getroffen?"
Karl:" Nein, aber die Beute hat er fallen lassen!"

Beitrag von „VanDoom“ vom 24. Juli 2015, 09:54

Die zwei Dachdecker aus Ragnars Witz arbeiten auf einem Kirchturm. 😊
Es ist 12 Uhr, zeit für die Mittagspause. Plötzlich stürzt einer der beiden ab und bleibt mit der Jacke am Großen zeiger der Turmuhr hängen.
Der andere geht seelenruhig ins Gasthaus und bestellt sein Menü. "Wo ist denn heute dein Kollege?" will die Kellnerin wissen.
Antwortet der Gefragte: "Der kummt heit erst um holwa ans"

Beitrag von „Capt. Jack Reynolds“ vom 24. Juli 2015, 14:37

Ichhabe Kollegen mit denen sollte ich das mal spielen.

Beitrag von „The Boy Sebastian“ vom 24. Juli 2015, 16:00

Normalerweise sind ja die die Kurzen besser..

(Ich hoff' inständigst, niemandes Konfession damit zu beleidigen. Da es theoretisch meine Eigene betrifft, hoff' ich das richtig abzuschätzen.)

Hochbetrieb im Himmel - die Menschheit ist zu gut..

Das Problem erkannt schwebt der liebe Herrgott auf seiner Wolle zum Himmelspfortner Petrus und meint:

"Petzi, wir haben ein Bettenproblem. Du musst irgendwie dafür Sorge tragen, dass nicht mehr gar so viele Menschen in den Himmel Einzug halten können."

Auf einmal läutet die Gegensprechanlage..

Petrus hebt ab und sagt: "'Tschuldigen's, ab heut' nur noch Einlass für besonders schräge Todesfälle!"

Aus dem Hörer schallert eine männliche Stimme: "Passt! Na dann hören's einmal zu.. Ich hab schon seit Längerem vermutet, dass mich meine Frau hintergeht und bin deshalb einmal drei Stunden früher nach Haus'. Ich koffer' also die sieben Stockwerke rauf, meine Angetraute find ich nackt im Bett und die Balkontür steht sperrangel weit offen. Da seh ich zehn Finger, die sich noch am Geländer festklammern. Ich renn' also zum Werkzeugschrank, hol' meinen Hammer, hau dem Dolm auf die Finger und der stürzt doch tatsächlich in die Hecke und überlebt.

Ich, wutentbrannt wieder rein, stemm die Gefriertruhe hoch, schmeiss' sie ihm hinterher. Erledigt.

Und vor lauter Anstrengung und Zorn, erleid ich einen Herz-Zickzack..

Petrus schüttelt den Kopf und drückt den Öffner.

Just läutet's wieder und Petrus nimmt den Hörer ab:"Wir sind voll! Nur noch besonderen Todesfällen gewähr' ich Einlass!"

Wiederum antwortet ein Mann:"Sollt ich hinkriegen. Ich gieß' wie jeden Tag meine Pelagonien, rutsch' am Pritschelwasser aus, mach einen Doppellutz über's Geländer, fall' und kann mich einen Stock tiefer am Nachbarsbalkon festkrallen, da stürmt der Wahnsinnige raus und haut mir auf die Finger!

Ich stürz' abermals, lande aber im lebenden Zaun und hab mir original nix getan. Da seh ich den Irren von oben, wie er einen Eiskasten über die Brüstung schiebt und Zack!, ich steh da

vor der Tür.

Petrus packt's nicht und macht wortlos auf.

Abermals klingelt's, Petrus - leicht angezipft:"Nix! Ausgebucht! Wenn du mir jetzt nicht eine unglaubliche G'schicht auftischt..!"

Draussen schwebt ein Nackerter:"Ich weiß eigentlich eh nicht, wie ich jetzt da herkomm.. Ich hab seit geraumer Zeit was mit der scharfen Nachbarin laufen, war grad vorhin bei ihr, da seh' ich die Karre von ihrem Mann unten parken und versteck' mich g'schwind im Gefrierschrank.."

Beitrag von „Don Pedro“ vom 24. Juli 2015, 16:06

Am Himmelstor ...

Petrus: Wie bist du gestorben?

Mann: Schlafend mit einem Lächeln am Gesicht.

Petrus: Und du?

Frau: Schreiend am Beifahrersitz.

Beitrag von „The Boy Sebastian“ vom 24. Juli 2015, 16:08

Wir gesagt.. die Kurzen[Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/heart.gif>]

Mein Freundin (Psychologin) hat mir unlängst einen pädagogisch wertvollen, scheinbar weltberühmten "Koriphäen-Witz" erzählt. Kennt den wer, sonst muß ich sie fast bitten..

Beitrag von „Ragnar“ vom 24. Juli 2015, 19:47

Heya TBS,

Sei so lieb und bitt sie..[Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/smile.gif>]

LG,
Ragnar

Beitrag von „Burgenländer“ vom 24. Juli 2015, 23:27

Super Witze! Überhaupt der von TBS ist super! [Blockierte Grafik: http://files.homepagedmodules.de/b628050/a_17_ddadb26c.gif]

Beitrag von „Betula“ vom 24. Juli 2015, 23:53

ein Tourist reitet auf einem Pferd durch die Wüste.

kommt er bei einem Beduinen vorbei, der vor seinem Zelt sitzt und Tee trinkt.

Tourist: "Guten Tag! Weshalb trinkst du Tee, wo es doch so heiß hier ist?"

Beduine: "Der Tee läßt mich schwitzen, das wiederum kühlt mich."

der Tourist bedankt sich und reitet weiter.

denkt über das Gesagte nach.

da ihm immer noch sehr heiß ist, denkt er sich - hm, wenn Schweiß kühlt...kurz - er gibt dem Pferd die Fersen, jagt es Düne rauf, Düne runter.

Schließlich bricht das Pferd vor Erschöpfung tot zusammen.

Der in den Sand gepurzelte Tourist rappelt sich auf, klopf sich den Sand von den Shorts und Sandalensocken, geht mit langen Schritten und nachdenklicher Miene um das tote Pferd herum. als er den Schweiß sieht, der das Tier über und über bedeckt, nickt er wissend: "Klarer Fall, erfroren!"

Beitrag von „Papa Schlumpf“ vom 25. Juli 2015, 06:28

Der Meister kommt in die Werkstatt und sieht wie sich die Gesellen und Lehrlinge gegenseitig

in die Eier treten. Der Chef ganz entsetzt: "Ja, tut euch das denn nicht weh?"
Darauf die Belegschaft: "Nein Chef, wir haben eh Stahlkappenschuhe an."

Beitrag von „Burgenländer“ vom 25. Juli 2015, 15:00

Zitat von [Papa Schlumpf](#) im Beitrag [#12](#)

Der Meister kommt in die Werkstatt und sieht wie sich die Gesellen und Lehrlinge gegenseitig in die Eier treten. Der Chef ganz entsetzt: "Ja, tut euch das denn nicht weh?"

Darauf die Belegschaft: "Nein Chef, wir haben eh Stahlkappenschuhe an."

Den haben sie schon in unserer jugendzeit erzaehlt. Damals aber noch mit zwei skinheads, die sich gegenseitig in ihre hoden treten.

[Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/smile.gif>]

Beitrag von „terryderterrier“ vom 25. Juli 2015, 15:54

Und ein ganz kurzer:
Treffen sich zwei Jäger im Wald.

Beitrag von „Austrianer“ vom 25. Juli 2015, 16:07

Noch kürzer:
Rapid wird Meister.

LG Wolfgang

Beitrag von „Capt. Jack Reynolds“ vom 25. Juli 2015, 16:09

Also da fällt mir nur noch ein kürzerer ein, aber da ich nicht sicher bin wie gut du den verträgst lasse ich das lieber [Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/smokin.gif>]

Grüsse Capt J Reynolds

Beitrag von „Don Pedro“ vom 25. Juli 2015, 16:39

Weil wir schon bei Blondinen sind.

Was sind 2 Blondinen in einem Ferrari?
Ein DummDumm Geschoß.

Beitrag von „VanDoom“ vom 28. Juli 2015, 08:51

Ein Prepper gibt seine Weisheiten an seinen Sohn weiter.

Vater: Von jedem Menschen kannst du etwas lernen mein Sohn, jeder Mensch hält eine Erkenntnis für dich bereit.

Sohn: Welche Erkenntnis hast du denn von mir gewonnen Vater?

Vater: Zahnstocher und Kondome gehören im BoB gut voneinander getrennt. [Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/smile.gif>]

Beitrag von „Kern“ vom 28. Juli 2015, 09:03

Ich habe heute bei den Weight Watchers angerufen.... Hat keiner abgenommen.

Sohn: Papi, stammen wirwirklich alle vom Affen ab?

Vater: Du vielleicht, ich nicht.

Gruß

Gerald

Beitrag von „Papa Schlumpf“ vom 28. Juli 2015, 09:28

Zitat von [VanDoom](#) im Beitrag [#19](#)

Ein Prepper gibt seine Weisheiten an seinen Sohn weiter.

Vater: Von jedem Menschen kannst du etwas lernen mein Sohn, jeder Mensch hält eine Erkenntnis für dich bereit.

Sohn: Welche Erkenntnis hast du denn von mir gewonnen Vater?

Vater: Zahnstocher und Kondome gehören im BoB gut voneinander getrennt.

[Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/smile.gif>]

Ahhh ... Cool ... Das ist der erste Prepperwitz denn ich kenne... Herrlich!

Beitrag von „VanDoom“ vom 28. Juli 2015, 09:39

Danke dir Papa Schlumpf, den hab ich selbst geschrieben [Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/smile.gif>]

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 28. Juli 2015, 12:38

Ein alter modifizierter Witz.

Ein Prepper schleicht durch den Wald, plötzlich hört er Schreie - als er ankommt sieht er, dass sich ein Kobold in seiner Tierfalle verfangen hat.

Der Kobold verspricht ihm: wenn du mich befreist-hast du einen Wunsch frei-egal welchen!

Der gut vorbereitete Prepper der schon alles hat denkt lange nach und willigt ein, befreit den Kobold und dieser fragt nach seinem Wunsch.

Der Prepper sagt, ich möchte gerne einen Schw... der bis zum Boden reicht.

Und schwupps waren seine Beine weg!

(und die Moral von der Geschichte, traue keinem Kobold nicht!) [Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/laugh.gif>]

der echte Prepper hätte ihn gegessen.(den Kobold)

Beitrag von „Betula“ vom 28. Juli 2015, 23:04

@VanDoom : you made my day! [Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/grin.gif>]
suuuuper!

Beitrag von „Mama Bär“ vom 29. Juli 2015, 19:30

The LAPD, The FBI, and the CIA are all trying to prove that they are the best at apprehending criminals.

The President decides to give them a test.

He releases a rabbit into a forest and each of them has to catch it.

The CIA goes in. They place animal informants throughout the forest. They question all plant and mineral witnesses. After three months of extensive investigations they conclude that rabbits do not exist.

The FBI goes in. After two weeks with no leads they burn the forest, killing everything in it, including the rabbit, and they make no apologies. The rabbit had it coming.

The LAPD goes in. They come out two hours later with a badly beaten bear. The bear is yelling: "Okay! Okay! I'm a rabbit! I'm a rabbit!"

Beitrag von „arkebusier“ vom 29. Juli 2015, 19:41

Der kürzeste Jägerwitz: Treffen sich zwei Jäger.....
LG

Beitrag von „wiki“ vom 29. Juli 2015, 19:57

Ich entschuldige mich schon jetzt bei unseren deutschen Kollegen...

Die Tunnelfahrt!

Ein Deutscher, ein Österreicher, eine Nonne und eine superscharfe Braut sitzen im Zug. Der Zug fährt nun in einen Tunnel. Man hört nur noch eine schallende Ohrfeige und als der Zug den Tunnel verlässt hat der Deutsche einen riesigen roten Handabdruck auf seiner Backe und schaut völlig entgeistert in die Runde.

Was denken jetzt die vier Personen?

Der Deutsche denkt:

So ein Mist! Wahrscheinlich hat der Österreicher die Frau begrabscht und sie dachte ich wärs gewesen und hat mich deshalb geohrfeigt.

Die Nonne denkt:

Aha, der Deutsche wollte einen Akt der Unzucht an der Frau begehen und sie hat sich zur Wehr gesetzt. Recht so!

Die Frau denkt:

Hmm, der Deutsche wollte wohl mich betatschen und hat in der Dunkelheit die Nonne erwischt. Tja, selbst schuld.

Und der Österreicher denkt:

Geil!!! Im nächsten Tunnel prack ich dem Deutschen wieder eine!!

Ja, ja so macht das Bahnfahren Spaß!!

Beitrag von „Mama Bär“ vom 29. Juli 2015, 20:16

[Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_17_ddadb26c.gif] ich hab grad Tränen gelacht!

Beitrag von „wiki“ vom 29. Juli 2015, 20:34

Wir als Pepper sollten uns an den Lappen ein Beispiel nehmen...

Die Lappen:

Kälte ist relativ Der Unterschied zwischen einem Lappen und einem Waschlappen

+10°C: Die Bewohner von Mietwohnungen in Helsinki drehen die Heizung ab.

Die Lappen (Bewohner Lapplands) pflanzen Blumen.

+5°C: Die Lappen nehmen ein Sonnenbad, falls die Sonne noch über den Horizont steigt.

+2°C: Italienische Autos springen nicht mehr an.

0°C: Destilliertes Wasser gefriert.

-1°C: Der Atem wird sichtbar. Zeit, einen Mittelmeerurlaub zu planen. Die Lappen essen Eis und trinken kaltes Bier.

- 4°C: Die Katze will mit ins Bett.
- 10°C: Zeit, einen Afrikaurlaub zu planen. Die Lappen gehen zum Schwimmen.
- 12°C: Zu kalt zum Schneien.
- 15°C: Amerikanische Autos springen nicht mehr an.
- 18°C: Die Helsinkier Hausbesitzer drehen die Heizung auf.
- 20°C: Der Atem wird hörbar.
- 22°C: Französische Autos springen nicht mehr an. Zu kalt zum Schlittschuhlaufen.
- 23°C: Politiker beginnen, die Obdachlosen zu bemitleiden.
- 24°C: Deutsche Autos springen nicht mehr an.
- 26°C: Aus dem Atem kann Baumaterial für Iglus geschnitten werden.
- 29°C: Die Katze will unter den Schlafanzug.
- 30°C: Kein richtiges Auto springt mehr an. Der Lappe flucht, tritt gegen den Reifen und startet seinen Lada.
- 31°C: Zu kalt zum Küssen, die Lippen frieren zusammen. Lapplands Fußballmannschaft beginnt mit dem Training für den Frühling.
- 35°C: Zeit, ein zweiwöchiges heißes Bad zu planen. Die Lappen schaufeln den Schnee vom Dach.
- 39°C: Quecksilber gefriert. Zu kalt zum Denken. Die Lappen schließen den obersten Hemdknopf.
- 40°C: Das Auto will mit ins Bett. Die Lappen ziehen einen Pullover an.
- 44°C: Mein finnischer Kollege überlegt, evtl. das Bürofenster zu schließen.
- 45°C: Die Lappen schließen das Klofenster.
- 50°C: Die Seelöwen verlassen Grönland. Die Lappen tauschen die Fingerhandschuhe gegen Fäustlinge.
- 70°C: Die Eisbären verlassen den Nordpol. An der Universität Rovaniemi (Lappland) wird ein Langlaufausflug organisiert.

-75°C: Der Weihnachtsmann verläßt den Polarkreis. Die Lappen klappen die Ohrenklappen der Mütze runter.

-120°C: Alkohol gefriert. Folge davon: Der Lappe ist sauer.

-268°C: Helium wird flüssig.

-270°C: Die Hölle friert.

-273,15°C: Absoluter Nullpunkt. Keine Bewegung der Elementarteilchen. Die Lappen geben zu: "Ja, es ist etwas kühl, gib' mir noch einen Schnaps zum Lutschen"

Beitrag von „wiki“ vom 29. Juli 2015, 20:52

Ok, ein "Blödl" geht noch:

Flugzeugträger - Leuchtturm

Dies ist ein realer Funkspruch, der zwischen Spaniern und Amerikanern stattgefunden hat - aufgenommen von der Frequenz des spanischen maritimen Notrufs, Canal 106, an der galizischen Küste "Costa De Fisterra" - am 16. Oktober 1997

Dieser Funkspruch hat wirklich stattgefunden und wurde erst im März 2005 von den spanischen Militärbehörden zur Veröffentlichung freigegeben. Alle spanischen Zeitungen haben ihn nun gedruckt und mittlerweile lacht sich ganz Spanien kaputt!

Spanier: Hier spricht A853 zu ihnen, bitte ändern sie ihren Kurs um 15 Grad nach Süden um eine Kollision zu vermeiden ... Sie fahren direkt auf uns zu, Entfernung 25 nautische Meilen ...

Amerikaner: Wir raten ihnen, ihren Kurs um 15 Grad nach Norden zu ändern um eine Kollision zu vermeiden.

Spanier: Negative Antwort. Wir wiederholen: ändern sie ihren Kurs um 15 Grad nach Süden um eine Kollision zu vermeiden.

Amerikaner: (eine andere amerikanische Stimme) Hier spricht der Kapitän eines Schiffes der Marine der Vereinigten Staaten von Amerika zu ihnen. Wir beharren darauf: Ändern sie sofort ihren Kurs um 15 Grad nach Norden, um eine Kollision zu vermeiden.

Spanier: Dies sehen wir weder als machbar noch erforderlich an, wir empfehlen ihnen ihren Kurs um 15 Grad nach Süden zu ändern um eine Kollision zu vermeiden.

Amerikaner: (stark erregter befehlerischer Ton) Hier spricht der Kapitän Richard James Howard, Kommandant des Flugzeugträgers "USS Lincoln" von der Marine der Vereinigten Staaten von Amerika, das zweitgrößte Kriegsschiff der nordamerikanischen Flotte. Uns geleiten zwei Panzerkreuzer, sechs Zerstörer, fünf Kreuzschiffe, vier U-Boote und mehrere Schiffe, die uns jederzeit unterstützen können. Wir sind in Kursrichtung persischer Golf, um dort ein Militärmanöver vorzubereiten und im Hinblick auf eine Offensive des Irak auch durchzuführen. Ich rate Ihnen nicht ... ich befehle ihnen Ihren Kurs um 15 Grad nach Norden zu ändern!!! Sollten Sie sich nicht daran halten, so sehen wir uns gezwungen die notwendigen Schritte einzuleiten, die notwendig sind um die Sicherheit dieses Flugzeugträgers und auch die dieser militärischen Streitmacht zu garantieren. Sie sind Mitglied eines alliierten Staates, Mitglied der NATO und somit dieser militärischen Streitmacht ... Bitte gehorchen Sie unverzüglich und gehen Sie uns aus dem Weg!

Spanier: Hier spricht Juan Manuel Salas Alcántara. Wir sind zwei Personen. Uns geleiten unser Hund, unser Essen, zwei Bier und ein Mann von den Kanaren, der gerade schläft. Wir haben die Unterstützung der Sender Cadena Dial von la Coruna und Kanal 106 als Maritimer Notruf. Wir fahren nirgendwo hin, da wir mit ihnen vom Festland aus reden. Wir befinden uns im Leuchtturm A-853 Finisterra an der Küste von Galizien. Wir haben eine Scheißahnung welche Stelle wir im Ranking der spanischen Leuchttürme einnehmen. Und sie können die Schritte einleiten, die sie für notwendig halten und auf die sie geil sind, um die Sicherheit ihres Scheiß-Flugzeugträgers zu garantieren, zumal er gleich gegen die Küstenfelsen Galiziens zerschellen wird, und aus diesem Grund müssen wir darauf beharren und möchten es ihnen nochmals ans Herz legen, das es das Beste, das Gesundeste und das Klügste für sie und ihre Leute ist, nämlich ihren Kurs um 15 Grad nach Süden zu ändern um eine Kollision zu vermeiden.

Beitrag von „Betula“ vom 29. Juli 2015, 21:06

Zitat

-40°C: Das Auto will mit ins Bett.

[Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/grin.gif>][Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/grin.gif>][Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/grin.gif>]

da kenn ich Leut, die glauben, daß ihr Auto das schon bei +5Grad denkt

Beitrag von „Mama Bär“ vom 30. Juli 2015, 11:18

Nach langem Drängen lässt sich ein Jäger von seiner Frau überreden, sie einmal mit auf die Jagd zu nehmen.

Im Wald erklärt er ihr, wie sie das Gewehr zu bedienen hat und wie sie sich richtig versteckt.

Er erklärt, dass es sehr wichtig sei, nach dem Schuss sofort zu dem erlegtem Tier hinzueilen, weil nur derjenige Besitzansprüche hat, der als erster an dem Tier angelangt ist.

Gesagt, getan.

Die beiden verkriechen sich in ihrer Deckung und warten.

Nach kurzer Zeit hört der Jäger einen Schuss von seiner Frau.

Schnell eilt er hin, um zu sehen, ob sie auch alles richtig macht.

Schon aus weiter Entfernung sieht er, wie seine Frau und ein fremder Mann wild diskutierend um einen Kadaver herumstehen.

Als er näher herankommt, hört er den Mann sagen:

"Also gut, ich kann nicht mehr! Bitteschön! Es ist IHR HIRSCH! - Darf ich wenigstens noch den Sattel abnehmen?"

Beitrag von „Papa Schlumpf“ vom 30. Juli 2015, 11:35

Hahaha ... ist der geil ...

Beitrag von „terryderterrier“ vom 30. Juli 2015, 16:05

ggggggggg das wäre nicht das erste Pferd, das statt einem Hirsch dran glauben muß.

Bis auf den Reiter ist das sogar schon vorgekommen, das ein Pferd mit einem Hirsch verwechselt wurde.

Vor rund 20 Jahren ist das im Bezirk Böheimkirchen vorgekommen, der "Jäger" war natürlich Dorfgespräch, und ich habs vom Nebentisch beim Essen mitgehört.

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 30. Juli 2015, 16:17

der ist gestohlen.....aus dem Fernsehen.

Was ist das liebste Haustier der meisten Österreicher und hat nur ein Bein.
ein halbes Hendl

Beitrag von „wiki“ vom 30. Juli 2015, 16:35

@Mamma Bär

Der is wirklich gut

Beitrag von „Betula“ vom 30. Juli 2015, 20:39

das arme Pferd! [Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/hmm.gif>]

kennt ihr den Film "<http://www.amazon.de/Halali-od...chen&tag=httpswwaustr-21>"? - ist eine bitterböse Jägersatire, da werden so ziemlich alle Klischees abgearbeitet [Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/devil.gif>]

Beitrag von „wiki“ vom 30. Juli 2015, 20:50

Warum arm? Pferd schmeckt doch lecker!

Beitrag von „wiki“ vom 30. Juli 2015, 20:53

Ich hab´s ja schon immer gewusst:

Wir Männer wurden von der Natur beim Gehör benachteiligt...

Beitrag von „wiki“ vom 30. Juli 2015, 20:58

Leute, Weihnachten fällt ab sofort aus:

Wissenschaftliche Erklärung warum es keinen Weihnachtsmann geben kann:

"Willy,

mach dir keine Illusionen. Den Weihnachtsmann gibt es gar nicht.

Hier mal eine kleine Analyse, daß meine Behauptung stimmt:

Keine bekannte Spezies der Gattung Rentier kann fliegen. Aber es gibt 300.000 Spezies von lebenden Organismen, die noch klassifiziert werden müssen, und obwohl es sich dabei hauptsächlich um Insekten und Bakterien handelt, schließt dies nicht mit letzter Sicherheit fliegende Rentiere aus, die wohl nur der Weihnachtsmann bisher gesehen hat.

Es gibt 2 Milliarden Kinder (Menschen unter 18 Jahren) auf der Welt. Aber da der Weihnachtsmann (scheinbar) keine Moslems, Hindu, Juden und Buddhisten beliefert, reduziert sich seine Arbeit auf ca. 15 % der Gesamtzahl – 378 Millionen Kinder (laut Volkszählungsbüro). Bei einer durchschnittlichen Kinderzahl von 3,5 pro Haushalt ergibt das 91,8 Millionen Häuser. Wir nehmen dabei an, dass in jedem Haushalt mindestens ein braves Kind lebt.

Der Weihnachtsmann hat einen 31-Stunden Weihnachtstag, bedingt durch die verschiedenen Zeitzonen, wenn er von Osten nach Westen reist (was logisch erscheint). Damit ergeben sich 822,6 Besuche pro Sekunde. Somit hat der Weihnachtsmann für jeden christlichen Haushalt mit braven Kindern 1/1000 Sekunde Zeit für seine Arbeit: Parken, aus dem Schlitten springen, den Schornstein runterklettern, die Socken füllen, die übrigen Geschenke unter dem Weihnachtsbaum verteilen, alle übrig gebliebenen Reste des Weihnachtssessens vertilgen, den Schornstein wieder raufklettern und zum nächsten Haus fliegen.

Angenommen, dass jeder dieser 91,8 Millionen Stops gleichmäßig auf die ganze Erde verteilt ist (was natürlich wie wir wissen nicht stimmt, aber als Berechnungsgrundlage akzeptieren wir dies) erhalten wir nunmehr 1,3 km Entfernung von Haushalt zu Haushalt, eine Gesamtentfernung von 120,8 Millionen Kilometern, nicht mitgerechnet die Unterbrechungen für das, was jeder von uns mindestens einmal in 31 Stunden tun muss, plus Essen usw.

Das bedeutet, dass der Schlitten des Weihnachtsmannes mit 1040 km pro Sekunde fliegt, also der 3.000 fachen Schallgeschwindigkeit. Zum Vergleich: Das schnellste von Menschen gebaute Fahrzeug, der Ulysses Space Probe fährt mit lächerlichen 43,8 km pro Sekunde. Ein

gewöhnliches Rentier schafft höchstens 24 km pro Stunde.

Die Ladung des Schlittens führt zu einem weiteren interessanten Effekt.

Angenommen jedes Kind bekommt nicht mehr als ein mittelgroßes Lego-Set (ca. 1 kg), dann hat der Schlitten ein Gewicht von 378.000 Tonnen geladen, nicht gerechnet den Weihnachtsmann, der übereinstimmend als übergewichtig beschrieben wird. Ein gewöhnliches Rentier kann nicht mehr als 175 kg ziehen. Selbst bei der Annahme, dass ein fliegendes Rentier (siehe oben) das zehnfache normale Gewicht ziehen kann, braucht man für den Schlitten nicht acht oder gar neun Rentiere; man braucht 216.000 Rentiere. Das erhöht das Gewicht -den Schlitten selbst noch nicht einmal eingerechnet- auf 410.400 Tonnen. Nochmals zum Vergleich: Das ist mehr als das vierfache Gewicht der Queen Elizabeth.

410.400 Tonnen bei einer Geschwindigkeit von 1040 km/s erzeugt einen ungeheuren Luftwiderstand. Dadurch werden die Rentiere aufgeheizt, genauso wie ein Raumschiff, das wieder in die Erdatmosphäre eintritt. Das vorderste Paar Rentiere muss dadurch 16,6 Trillionen Joule Energie absorbieren. Pro Sekunde. Jedes. Anders ausgedrückt: Sie werden praktisch augenblicklich in Flammen aufgehen, das nächste Paar Rentiere wird dem Luftwiderstand preisgegeben und es wird ein ohrenbetäubender Knall erzeugt. Das gesamte Team von Rentieren wird innerhalb von 5 Tausendstel Sekunden pulverisiert.

Der Weihnachtsmann wird unterdessen einer Beschleunigung von der Größe der 17.500 fachen Erdbeschleunigung ausgesetzt. Ein 120 kg schwerer Weihnachtsmann (was der Beschreibung nach lächerlich wenig sein muss) würde an das Ende seines Schlittens genagelt, mit einer Kraft von 20,6 Millionen Newton.

Damit kommen wir zu dem Schluss: WENN der Weihnachtsmann irgendwann einmal die Geschenke gebracht hat, ist er heute tot."

...

Beitrag von „wiki“ vom 30. Juli 2015, 21:01

Und manchmal hören Männer ganz genau hin was sich Frauen so wünschen und besorgen dann ganz genau das Gewünschte und - passt dann auch wieder nicht...

Beitrag von „wiki“ vom 30. Juli 2015, 21:06

Und zum Abschluss noch:

Wir Männer haben gegen Frauen keine Schanze, die Mädls sind einfach besser:

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 31. Juli 2015, 12:39

Junger Mann zur werdenden Mutter-die Angst vor den Geburtsschmerzen hat.

"reg dich nicht auf-so schlimm ist es auch nicht, ich kann mich nicht mal mehr daran erinnern!"

Beitrag von „DerDon“ vom 2. August 2015, 14:50

Eines Tages im Wald ... Bück dich Fee, Wunsch ist Wunsch!

[Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/grin.gif>]

Ich hätte auch noch ein paar Sani-Witze aber dafür braucht man schon einen Tiefschwarzen Humor, die gibts nur per PM

Beitrag von „Austrianer“ vom 2. August 2015, 14:59

alle haben wollen

LG Wolfgang

(der sie für seinen demnächst beginnenden First Responder Kurs braucht)

Beitrag von „DerDon“ vom 2. August 2015, 16:42

Schick deine Kurskollegen zum Lehrgangleiter um die "AV-Blöcke" zu holen [Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/grin.gif>]

]

Beitrag von „Austrianer“ vom 2. August 2015, 17:40

Oh Gott ich weiß jetzt schon das ich ihnen schwer auf die Nerven gehen werde wenn ich frage wie tief man den Applikator reinstecken muss um eine tiefe Bauchwunde zu versorgen oder was man als erste Gegenmaßnahme setzt wenn einer mit Pfeilgift angeschossen wird oder wie hoch soll das Drehmoment beim anziehen des Knebels beim Tourniquet sein.[Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/grin.gif>]

LG Wolfgang

Beitrag von „Mama Bär“ vom 2. August 2015, 20:15

Is Hell Exothermic or Endothermic?

As you study for exams, remember its not the quantity it's the quantity. And remember there is no substitute for pure unadulterated bull

Dr. Schambaugh, of the University of Oklahoma School of Chemical Engineering, Final Exam question for May of 1997. Dr. Schambaugh is known for asking questions such as, "why do airplanes fly?" on his final exams. His one and only final exam question in May 1997 for his Momentum, Heat and Mass Transfer II class was: "Is hell exothermic or endothermic? Support your answer with proof."

Most of the students wrote proofs of their beliefs using Boyle's Law or some variant. One student, however, wrote the following:

"First, We postulate that if souls exist, then they must have some mass. If they do, then a mole of souls can also have a mass. So, at what rate are souls moving into hell and at what rate are souls leaving? I think we can safely assume that once a soul gets to hell, it will not leave.

Therefore, no souls are leaving. As for souls entering hell, let's look at the different religions that exist in the world today. Some of these religions state that if you are not a member of their religion, then you will go to hell. Since there are more than one of these religions and people do not belong to more than one religion, we can project that all people and souls go to

hell. With birth and death rates as they are, we can expect the number of souls in hell to increase exponentially.

Now, we look at the rate of change in volume in hell. Boyle's Law states that in order for the temperature and pressure in hell to stay the same, the ratio of the mass of souls and volume needs to stay constant. Two options exist:

If hell is expanding at a slower rate than the rate at which souls enter hell, then the temperature and pressure in hell will increase until all hell breaks loose.

If hell is expanding at a rate faster than the increase of souls in hell, then the temperature and pressure will drop until hell freezes over.

So which is it? If we accept the quote given to me by Theresa Manyan during Freshman year, "that it will be a cold night in hell before I sleep with you" and take into account the fact that I still have NOT succeeded in having sexual relations with her, then Option 2 cannot be true...Thus, hell is exothermic."

The student, Tim Graham, got the only A.

Beitrag von „Betula“ vom 2. August 2015, 20:33

ich hab mal ein bißl gegoogelt nach Prepperwitzen - die meisten machen sich leider über das Thema lustig. also nicht Spaß mit Preppern sondern Spaß über Prepper [Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/hmm.gif>]

Beitrag von „wiki“ vom 2. August 2015, 20:59

Ein altes "Mutterl" geht mit der Kraxe in den Wald um etwas Holz zu sammeln, und wie sie sich grad unter Mühen um ein Stück Holz bückt, erscheint plötzlich eine Gute Fee und diese sagt zu ihr:

"Du hast 3 Wünsche frei, sie werden dir alle erfüllt!"

So denkt das alte Mutterl eine Zeit lang nach und meint dann:

"Ich hätte gern, dass die Kraxe ganz mit Gold gefüllt ist"

Die Fee:

"Das war dein erster Wunsch und er wird dir erfüllt"

Die Alte:

"Dann möchte ich wieder jung, gesund und hübsch sein"

Die Fee:

"Das war dein zweiter Wunsch und er wird dir erfüllt"

Die Alte:

"Und dann hätt ich gern noch einen Mann der mich endlos liebt"

Die Fee:

"Das war dein dritter Wunsch und er wird dir auch erfüllt. Geh nun nach Hause".

Die Alte geht und kurz bevor sie am Haus ankommt wird ihre Kraxe immer schwerer. Sie blickt hinein, und wirklich: lauter große Brocken reines Gold.

Vor Freude stürzt sie ins Haus und blickt in den Spiegel: sie ist wieder jung, gesund und wunderschön.

Dann geht die Tür auf, der Kater kommt herein, ein Blitz, ein Donnerkrachen und er verwandelt sich in einen wunderschönen Prinzen und er sagt zur Alten:

"Gel, jetzt tut´s Dir leid dass Du mich vor 2 Wochen kastrieren hast lassen..."

Beitrag von „DerDon“ vom 2. August 2015, 21:33

Eine Altenpflegerin geht mit ihrer stark schwerhörigen Patientin draußen im Winter bei -10 grad spazieren und sagt: Die armen Vögel im Wald ... darauf entgegnet die alte: ja, und die Reichen im Bett [Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/grin.gif>]

-

Ein Zehnjähriger mit einem toten Frosch an einer Schnur geht in ein Bordell und sagt zur Puffmutter:

Hier sind 500€, ich bin zwar noch Jung aber das sollte reichen.

Dollarzeichen in den Augen sagt Sie:

Ok, wir haben viele Mädchen, welche soll es denn sein?

Darauf der Junge :

Ich will die mit den meisten Geschlechtskrankheiten

Die Puffmutter hat zwar ein schlechtes Gefühl, denkt jedoch an das Geld und sagt: klar, zweiter Stock, Zimmer 3

Ok, der Kleine geht also zu Dame aufs Zimmer und kommt danach wieder runter, den toten Frosch immer noch hinter sich herschleifend.

Die Puffmutter kann jetzt ihre Neugier nicht mehr zurückhalten und fragt ihn, wieso er denn

unbedingt eine mit so vielen Geschlechtskrankheit wollte.

Daraufhin der Junge:

Das ist ganz einfach: Wenn ich nach Hause komme, bin ich mit dem Babysitter allein, die steht auf kleine Jungs, deswegen wird sie mich missbrauchen. Wenn mein Vater sie dann heute abend heimfährt, wird eres bestimmt mit ihr treiben. Wenn er dann heimkommt wird er auch noch meine Mutter packen. So kriegt sie die Geschlechtskrankheit. Meine Mutter, ich kenn sie ja, wirds morgen dann mit dem Postboten treiben. Und das ist der Wixer der meinen Frosch überfahren hat!!!“

Beitrag von „Austrianer“ vom 2. August 2015, 22:09

Ein Mann geht in eine Kneipe und und fragt den Kneipenbesitzer, ob er ihm 100€ gibt, wenn er etwas hat, was es nicht geben dürfte.

" Ja, ok - bekommst 100€, wenn Du etwas hast, was es nicht geben dürfte." antwortet der neugierige Kneipenbesitzer.

Der Mann stellt eine 20 cm große Figur auf die Theke.

Diese läuft auf und ab und sagt:" Ich bin Johannes Mario Simmel, der große Buchautor, sicher kennen sie mich..."

" Ah ha!" sagt der Kneipenbesitzer. " Ok, Du bekommst die 100€, denn so was habe ich nicht nicht gesehen."

Ein anderer Gast fragt den Mann, wo er die Figur her hat.

" Ja - im Wald da hinten ist ein Flaschengeist! Der erfüllt Dir deine Wünsche! "

Also geht der andere Gast in den Wald. Bald kommt er mit vielen kleinen Schweinen mit Zitronen zurück.

Empört sagt er zu dem Mann:" Dein Flaschengeist ist aber schwerhörig! Ich habe mir zehn Millionen in kleinen Scheinen gewünscht und habe stattdessen zehn Zitronen in kleinen Schweinen bekommen..."

" Ja, glaubst Du denn, ich habe mir einen 20 cm großen Simmel gewünscht???"

LG Wolfgang

Beitrag von „Austrianer“ vom 2. August 2015, 22:26

Zitat von [DerDon](#) im Beitrag [#46](#)

Schick deine Kurskollegen zum Lehrgangleiter um die "AV-Blöcke" zu holen
[Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/grin.gif>]

Hallo Don, danke für den Tipp ich wollte sie eigentlich fragen ob sie ihr Deflorationsbesteck mithaben und wenn nicht wenigstens die Mamillenklemme zur Hand ist.

LG Wolfgang

Beitrag von „Austrianer“ vom 2. August 2015, 22:31

@ Der Don

Wenn ich mir den mit dem Frosch merken kann, werde ich ihn noch oft weitererzählen-selten so gelacht!

LG Wolfgang

Beitrag von „Mama Bär“ vom 2. August 2015, 22:33

[@Austrianer](#) Ich seh schon dich werden sie lieben bei dem Kurs...

Beitrag von „DerDon“ vom 2. August 2015, 22:57

Ja Wolfgang, beim merken liegt der Hund auch bei mir begraben [Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/grin.gif>] muss immer sehr gut überlegen...

Beitrag von „Austrianer“ vom 3. August 2015, 11:02

Zitat von [DerDon](#) im Beitrag [#56](#)

Ja Wolfgang, beim merken liegt der Hund auch bei mir begraben [Blockierte Grafik: <http://img.homepagedmodules.de/grin.gif>] muss immer sehr gut überlegen...

Und wenn der Witz dann nicht richtig wiedergegeben wird und mit nein doch nicht so sondern anders war das-ja dann wird es richtig peinlich!

LG Wolfgang

Beitrag von „Ragnar“ vom 3. August 2015, 11:09

Ein PKW hat sich auf einem Feldweg im Gatsch festgefahren, kommt ein Bauer in seinem Traktor vorbei und zieht den PKW auf festen Boden.

Daraufhin gibt der Autofahrer dem Bauern €15,- und sagt:

"Bei dem Zustand des Weges müssen sie wohl Tag und Nacht Autos aus dem Dreck ziehen?"

Der Landwirt erwidert: " Na, nur am Tag, in der Nacht müssen wir fest wässern....."

Beitrag von „Ragnar“ vom 4. August 2015, 09:09

Ein Mann steht am Geländer einer hohen Brücke und will springen. Da kommt ein buckliges, hässliches altes Weiblein

mit haarigen Warzen im Gesicht des Weges und spricht den Mann an:

"Hupf net, so schlimm kanns net sein. Ich bin a Fee und wennst mich einmal gscheit herpu*****, erfüll ich Dir drei Wünsche, egal welche !!"

Der Mann denkt sich: "Jetzt is a scho wurscht.", steigt vom Geländer und macht sich daran, die grindige, alte Frau körperlich zu erfreuen.

Nach Beendigung dieser Tätigkeit sagt er: " Als ersten Wunsch möchte ich 10 Mio. Euro, als zweiten..."

"Moment !", unterbricht ihn das hässliche Weib: "zuerst mußst du mir noch eine Frage beantworten. Wie alt bist du denn?"

Verblüfft antwortet der Mann: "44 Jahr, warum?"

Die alte Frau schüttelt den Kopf, wendet sich zum Gehen und murmelt: "So a Trottl, glaubt in dem Alter noch an Feen...."

Beitrag von „wiki“ vom 4. August 2015, 14:56

Fremde Namen...

Erster Schultag

Der Direktor ruft die Schüler auf:

"Mustafa El Ekh Zeri"

"Anwesend"

"Achmed El Cabul"

"Anwesend"

"Kadir Sel Ohlmi"

"Anwesend"

"Mohammed End Ahrha"

"Anwesend"

"Mi Cha El Mai Er"

...Stille im Klassenzimmer...

"Mi Cha El Mai Er"

...Stille im Klassenzimmer...

"Ein letztes Mal: Mi Cha El Mai Er"

Jetzt steht ein Bub in der letzten Reihe auf und sagt:

"Das bin wahrscheinlich ich, aber mein Name wird MICHAEL MAIER ausgesprochen..."

.. das kann einen schon zu denken geben...

Beitrag von „wiki“ vom 4. August 2015, 16:09

Und hier noch was zu: Chilly Concarne - leider nur als PowerPoint:

Beitrag von „Papa Schlumpf“ vom 4. August 2015, 16:19

Na geh... Ich kanns nicht aufmachen...

Beitrag von „Ragnar“ vom 5. August 2015, 12:26

Ein Norddeutscher ist auf "Sommerfrische" in Bayern, er kommt zu einer Almhütte, setzt sich hin und ruft: "Sennerin, ich krieg `n Steak und ein Busserl !"
Sennerin: " An Schmarrn kannst hobn, und a Watsch´n !"

Beitrag von „gramurkl“ vom 6. August 2015, 13:40

Frau: "Oh Gott, Morgen bricht die Katastrophe über uns herein , sag wohin sollen wir nur gehen"?

Mann: " Mach dir keine Sorgen, wir sind in Österreich da passiert alles erst 10 Jahre später".....

[Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_22_9462042b.gif]

Beitrag von „Capt. Jack Reynolds“ vom 9. August 2015, 11:43

Ich glaube Wiki meinte dieses Geschichte, ich poste sie mal im Text:

Zitat

Scharfe Rolle bei einem Chilli-Koch-Wettbewerb

Kürzlich wurde mir die Ehre zuteil, als Ersatzpunktrichter bei einem Chili-Kochwettbewerb in Mexiko zu fungieren. Der ursprüngliche Punktrichter war kurzfristig erkrankt und ich stand gerade in der Nähe des Punktrichtertisches herum und erkundigte mich nach dem Bierstand, als die Nachricht über seine Erkrankung eintraf.

Die beiden anderen Punktrichter (beide gebürtige Mexikaner) versicherten mir, dass die zu testenden Chilis nicht allzu scharf sein würden. Außerdem versprachen Sie mir Freibier während des ganzen Wettbewerbes und ich dachte mir: Prima, los geht's!

Hier sind die Bewertungskarten des Wettbewerbes:

Chili Nr. 1: Mike's Maniac Mobster Monster Chili

Richter 1: Etwas zu Tomatenbetont, amüsanter kick.

Richter 2: Angenehmes, geschmeidiges Tomatenaroma. Sehr mild.

Ich: Ach Du scheisse! Was ist das für Zeug? Damit kann man getrocknete Farbe von der Autobahn lösen! Brauchte zwei Bier um die Flammen zu löschen. Ich hoffe,

das war das übelste. Diese Mexikaner sind echt bescheuert!

Chili Nr. 2: Arthur's Nachbrenner Chili

Richter 1: Rauchig, mit einer Note von Speck. Leichte Pepperonibetonung.

Richter 2: Aufregendes Grill Aroma, braucht mehr Pepperonis um ernst genommen zu werden.

Ich: Schließt dieses Zeug vor den Kindern weg! Ich weiß nicht, was ich außer Schmerzen hier noch schmecken könnte. Zwei Leute wollten mir erste Hilfe leisten und schlepten mehr Bier ran, als sie meinen Gesichtsausdruck sahen.

Chili Nr. 3: Fred's berühmtes "Brennt die Hütte nieder" Chili

Richter 1: Excellentes Feuerwehrchili! Mordskick! Bräuchte mehr Bohnen.

Richter 2: Ein Bohnenloses Chili, ein wenig salzig, gute Dosierung roter Pfefferschoten.

Ich: Ruft den Katastrophenschutz! Ich habe ein Uranleck gefunden. Meine Nase fühlt sich an, als hätte ich Rohrfrei geschnieft. Inzwischen weiß jeder was zu tun ist: bringt mir mehr Bier, bevor ich zünde! Die Barfrau hat mir auf den Rücken geklopft, jetzt hängt mein Rückgrat vorne am Bauch. Langsam krieg ich eine Gesichtslähmung von dem ganzen Bier.

Chili Nr. 4: Bubba's Black Magic

Richter 1: Chili mit schwarzen Bohnen und fast ungewürzt. Enttäuschend.

Richter 2: Ein Touch von Limonen in den schwarzen Bohnen. Gute Beilage für Fisch und andere milde Gerichte, eigentlich kein richtiges Chili.

Ich: Irgendetwas ist über meine Zunge gekratzt, aber ich konnte nichts schmecken. Ist es möglich, einen Tester auszubrennen? Sally, die Barfrau stand hinter mir mit Biernachschub, die hässliche Schlampe fängt langsam an heiß auszusehen, genau wie dieser radioaktive Müll, den ich hier esse. Kann Chili ein Aphrodisiakum sein?

Chili Nr. 5: Lindas legaler Lippenentferner

Richter 1: Fleischiges, starkes Chili. Frisch gemahlener Chayennepfeffer fügt einen bemerkenswerten kick hinzu. Sehr beeindruckend.

Richter 2: Hackfleischchili, könnte mehr Tomaten vertragen. Ich muß zugeben,

dass der Chayennepfeffer einen bemerkenswerten Eindruck hinterläßt.

Ich: Meine Ohren klingeln, Schweiß läuft in Bächen meine Stirn hinab und ich kann nicht mehr klar sehen. Mußte furzen und 4 Leute hinter mir mußten vom Sanitärer behandelt werden. Die Köchin schien beleidigt zu sein, als ich ihr erklärte, dass ich von Ihrem Zeug einen Hirnschaden erlitten habe. Sally goß Bier direkt aus dem Pitcher auf meine Zunge und stoppte so die Blutung. Ich frage mich, ob meine Lippen abgebrannt sind.

Chili Nr. 6: Veras sehr vegetarisches Chili

Richter 1: Dünnes aber dennoch kräftiges Chili. Gute Balance zwischen Chilis und anderen Gewürzen.

Richter 2: Das beste bis jetzt! Agressiver Einsatz von Chilischoten, Zwiebeln und Knoblauch. Superb!

Ich: Meine Därme sind nun ein gerades Rohr voller gasiger, schwefeliger Flammen. Ich habe mich vollgeschissen als ich furzen mußte und ich fürchte es wird sich durch Hose und Stuhl fressen. Niemand traut sich mehr hinter mir zu stehen. Kann meine Lippen nicht mehr fühlen. Ich habe das dringende Bedürfniss, mir den Hintern mit einem großen Schneeball abzuwischen.

Chili Nr. 7: Susannas "Schreiende-Sensation-Chili"

Richter 1: Ein moderates Chili mit zu großer Betonung auf Dosenpepperoni.

Richter 2: Ahem, schmeckt als hätte der Koch tatsächlich im letzten Moment eine Dose Pepperoni reingeworfen. Ich mache mir Sorgen um unseren Ersatzkamprichter. Er scheint sich ein wenig unwohl zu fühlen und flucht völlig unkontrolliert.

Ich: Ihr könnt eine Granate in meinen Mund stecken und den Bolzen ziehen, ich würde nicht einen Mucks fühlen. Auf einem Auge sehe ich gar nichts mehr und die Welt hört sich wie ein großer rauschender Wasserfall an. Mein Hemd ist voller Chili, dass mir unbemerkt aus dem Mund getropft ist und meine Hose ist voll mit lavaartigem Schiss und passt damit hervorragend zu meinem Hemd. Wenigstens werden sie bei der Autopsie schnell erfahren was mich getötet hat. Habe beschlossen, das Atmen einzustellen, es ist einfach zu schmerzvoll. Was soll's, ich bekomme eh keinen Sauerstoff mehr. Wenn ich Luft brauche, werde ich sie einfach durch dieses große Loch in meinem Bauch einsaugen.

Chili Nr. 8: Helenas Mount Saint Chili

Richter 1: Ein perfekter Ausklang; ein ausgewogenes Chili, pikant und für jeden geeignet. Nicht zu wuchtig, aber würzig genug um auf seine Existenz hinzuweisen.

Richter 2: Dieser letzte Bewerber ist ein gut balanciertes Chili, weder zu mild noch zu scharf. Bedauerlich nur, dass das meiste davon verloren ging, als unser Gast ohnmächtig vom Stuhl fiel und dabei den Topf über sich ausleerte. Bin mir nicht sicher, ob er durchkommt.

Armer Kerl, ich frage mich, wie er auf ein richtig scharfes Chili reagiert hätte?

<http://www.proletenportal.de/humor/maenner/chillitester.html>

Grüsse Capt J Reynolds

Beitrag von „Mama Bär“ vom 18. August 2015, 13:43

Falls bei Bewerbern mal nicht so richtig klar ist, in welcher Abteilung sie am Besten aufgehoben sind, hier eine kleine Anleitung:

1. 400 Ziegelsteine in einen sonst leeren Raum bringen
2. Alle Bewerber in diesen Raum führen und Tür schließen
3. Bewerber alleine lassen und nach 6 Stunden wiederkommen
4. Analyse der Situation:
 - a. Wenn sie die Steine gezählt haben > Buchhaltung
 - b. Wenn sie die Steine mehrfach gezählt haben > Revision
 - c. Wenn die Steine wild im ganzen Raum verteilt sind > Forschung & Entwicklung
 - d. Wenn die Steine in einem undurchschaubaren System angeordnet sind > Planung
 - e. Wenn sie sich mit den Steinen bewerfen > Betriebsleitung

f. Wenn sie schlafen > Werkschutz

g. Wenn sie die Steine in kleine Stücke zerbrochen haben > IT

h. Wenn sie nur so herumsitzen > Personalabteilung

i. Wenn sie bereits nach Hause gegangen sind > Vertrieb

j. Wenn sie nur aus dem Fenster schauen > Strategische Planung

k. Wenn sie aufgeregt miteinander reden und kein einziger Stein bewegt worden ist > Topmanagement (Gratulation!)

Beitrag von „Papa Schlumpf“ vom 18. August 2015, 16:16

Das kommt mir irgendwie sehr bekannt vor 😊

Beitrag von „Capt. Jack Reynolds“ vom 18. August 2015, 16:27

Dann bin ich ungeeignet.

Ich hätte die Steine gezählt und dann etwas daraus gebaut, ne Pyramide oder ne Sitzgelegenheit usw.

Grüsse Capt J Reynolds

Beitrag von „Capt. Jack Reynolds“ vom 18. August 2015, 16:29

Was ist die seltenste Flüssigkeit des Universums mit 14 Buchstaben?

#

#

#

#

#

#

#

#

#

#

Beamenschweiß

Grüsse Capt J Reynolds

Beitrag von „VanDoom“ vom 26. August 2015, 13:15

Ein Zahnarzt macht spät Abends noch die Buchhaltung in seiner Praxis.

Plötzlich stürmt ein Mann herein und schreit:

"Herr Doktor, Herr Doktor, helfen sie mir, ich glaube ich bin eine Motte"

Sagt der Zahnarzt:

"Mein guter Mann, erstens habe ich schon zu und zweitens bin ich kein Psychologe sondern Zahnarzt."

Sagt der Mann "Das weiß ich ja, aber bei ihnen brannte noch Licht"

Beitrag von „Ragnar“ vom 27. August 2015, 12:56

Ein Mann sitzt in der Wildnis unter einem Baum und spielt Geige.

Es kommt ein Löwe aus dem Gestrüpp, legt sich vor dem Mann hin, und lauscht der Musik.

Nach und nach findet sich das ganze Rudel ein- alle legen sich nieder und hören sich das Geigenspiel an.

Plötzlich raschelt es im Gebüsch, ein weiterer Löwe springt hervor, und frisst den Geiger mitsamt Instrument.

Auf einem Ast des Baumes stößt ein Affe einen anderen an, und sagt:

"Siehst, ich habs geahnt- wenn der derrische Ferdl kommt, ist Schluß mit dem Gefiedel. "

Beitrag von „wiki“ vom 27. August 2015, 13:09

Ein Bauer hört eine Durchsage im Radio:

„ACHTUNG-ACHTUNG: die ersten Außerirdischen sind auf der Erde gelandet.

Es sind kleine grüne Männchen mit hervorstehenden Augen.

Sie sind friedlich, also behandeln Sie sie so wie andere Menschen auch“.

Daraufhin geht er auf den Acker und arbeitet fleißig.

Plötzlich sieht er ein kleines grünes Männchen mit hervorstehenden Augen am Waldrand hinter einen Baum hocken.

Erst erschrocken, geht er dann doch hin und sagt zu ihm:

„Ich bin ein Bauer und arbeite auf meinem Feld“.

Darauf das kleine grüne Männchen:

„Und ich ein Jäger und möchte in Ruhe scheißen“!

Beitrag von „Austrianer“ vom 27. August 2015, 14:27

Ein Mann unterwegs auf einer Freilandstraße.

Plötzlich steht am Straßenrand ein blaues(früher grünes) Männchen und gibt Haltezeichen.

Der Mann fährt rechts ran, das blaue Männchen sagt: Ich komme vom Planeten Alpha, bin schwul und habe Durst. Der Mann gibt ihm seine Cola und fährt weiter.

Nach 2 km wieder ein blaues(früher grünes) Männchen. Es gibt Haltezeichen und sagt:

Ich komme vom Planeten Alpha, bin schwul und habe Hunger. Der Mann gibt ihm sein Jausen Brot und fährt weiter.

Abermals 2 km weiter steht wieder ein blaues(früher grünes) Männchen am Straßenrand und gibt Haltezeichen.

Der Mann fährt rechts ran und sagt: Na Du schwules blaues Männchen was möchtest Du denn haben.

Darauf das blaue(früher grüne) Männchen:

Fahrzeugpapiere und Führerschein.

Beitrag von „wiki“ vom 18. September 2015, 12:12

Präzision:

Die Deutschen entwickelten den dünnsten Draht der Welt.
Als dieser fertig war wollten sie wissen welchen Durchmesser er hat. Der Draht ist aber so dünn, dass sie ihn nicht messen können.

Sagt der Deutsche:

"Schicken wir ihn eben nach Österreich. Die sind hoch technologisiert.
Die können ihn vielleicht messen.

" Sagt der andere:

"Nein, die Blöße geben wir uns nicht. Schicken wir ihn erst mal nach Amerika. Die sind auch hoch entwickelt."

Also packen sie den Draht in eine Kiste und legen einen Zettel bei, ob sie den Durchmesser messen können.

Nach 2 Wochen kommt die Kiste wieder. Der Kiste liegt ein Antwortzettel bei.
"Leider können wir diesen Draht nicht messen. Zu dünn."

Darauf sagt der eine Deutsche wieder:

" Müssen wir ihn doch nach Österreich schicken.

" Sagt der andere:

"Nein, wir schicken ihn nach China. Dort werden doch auch Mikrochips hergestellt. Die können ihn bestimmt messen."

Gesagt getan.

Sie legen wieder einen Zettel bei, ob sie den Draht messen können. Es dauert wieder ca. 2 Wochen, dann kam die Kiste wieder. Die Antwort lautet:

"Leider können wir diesen Draht nicht messen. Er ist zu dünn".

Sagt der eine Deutsche:

"Jetzt bleibt uns nur noch Österreich.

" Sagt der andere: "Hmm. Na gut. Schicken wir ihn nach Österreich.

" Also den Draht wieder in eine Kiste und ab nach Österreich.

Aus lauter Frust haben sie vergessen einen Zettel beizulegen, was sie eigentlich wollen.

Es dauert 2 Wochen, 3 Wochen, 4 Wochen, keine Kiste.

Nach 6 Wochen kommt die Kiste wieder.

Es liegt ein Zettel bei:

"Also wir wussten ja nicht was wir mit diesem Drum machen sollten.

Darum haben wir mal ein Gewinde drauf geschnitten und ein Loch in die Stirnseite gebohrt.

Wir hoffen das ist in eurem Interesse

Liebe Grüße aus Österreich".

Beitrag von „Austrianer“ vom 18. September 2015, 14:29

Der gehört eindeutig auch ins S&P!

LG Wolfgang

Beitrag von „Papa Schlumpf“ vom 6. Oktober 2015, 13:18

Eigentlich kein Witz, sondern Tatsache:

Bei mir in der Firma hat die Kantine bis 14 Uhr offen. Heute gabs Klare Gemüsesuppe mit Frittaten. Ich ging um knapp nach halb eins essen. Die klare Suppe war aus, aber eine Dame brachte noch frische Frittaten. Ich fragte die Dame ob noch Suppe nachgeliefert wird.

"Nein, die Suppe ist aus."... [Blockierte Grafik:

http://files.homepagemodules.de/b628050/a_32_f698e075.gif]

Beitrag von „Cody_87“ vom 6. Oktober 2015, 21:44

Na dann wär ich morgen vorsichtig mit der Suppenbeilage.

Leut gibts... Aber alle wahlberechtigt. (hat nix mit Politik per se zu tun, aber mit dem

Hausverstand)

Beitrag von „Ragnar“ vom 6. Oktober 2015, 21:54

Ein Mann sitzt mit akuten Zahnschmerzen im Behandlungsstuhl beim Zahnarzt.

Ängstlich fragt er: "Wird es sehr wehtun?"

"Nein, nein, das geht schon"- beruhigt ihn der Zahnarzt und grinst:

"So, Herr Feldweibel- und jetzt reißen sie ihr Maul genauso weit auf, wie damals vor 10 Jahren in der Kaserne!"

Beitrag von „Mama Bär“ vom 6. Oktober 2015, 21:56

Autsch![Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_41_88fcd405.gif]

Beitrag von „wiki“ vom 6. Oktober 2015, 23:46

Marsch, Marsch, Marsch, der Hauptmann ist ein Aaaaleluja..... duk und weg...

Beitrag von „Feldsani“ vom 7. Oktober 2015, 10:04

Warum ich geschieden bin? Na gut,

letztes Wochenende war mein Geburtstag. Meine Frau gratulierte mir nicht. Meine Eltern und Kinder haben auch vergessen. Ich ging zur Arbeit aber auch meine Kollegen gratulierten mir nicht. Als ich mein Büro betrat sagte meine Sekretärin." Alles Gute zum Geburtstag, Chef!" Ich fühlte mich geehrt. Nach der Arbeit hat sie mich zum Essen eingeladen und nachher sollte ich auch noch zu ihr mitkommen. Als wir bei ihr waren, fragte sie ob es mich stört wenn sie schnell ins Schlafzimmer geht. Ich sagte Nein. Nach 5 Minuten kam sie wieder mit einem Kuchen, meiner Frau, meinen Eltern, Kindern und Kollegen. Alle jubelten "ÜBERRASCHUNG" während

ich auf dem Sofa wartete...nackt.

Beitrag von „wiki“ vom 7. Oktober 2015, 10:55

[@Feldsani](#)

[Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_28_9be0e94a.gif][Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_28_9be0e94a.gif][Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_28_9be0e94a.gif]

Beitrag von „Feldsani“ vom 7. Oktober 2015, 19:09

Danke einer meiner Lieblinge 😄

Beitrag von „Ben“ vom 7. Oktober 2015, 19:25

Für mich etwas unlogisch die Begebenheit. Selbst wenn derjenige nicht nackt auf der Couch gesessen wäre, wäre er wohl geschieden. Wie kommt er dazu mit der Sekretärin nach hause zu fahren? [Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_41_88fcd405.gif]

Beitrag von „Feldsani“ vom 7. Oktober 2015, 20:07

Witze sind nie logisch 😄

Beitrag von „Ben“ vom 7. Oktober 2015, 20:57

Für mich müssen sie schon logisch sein, sonst find ich sie nicht witzig. [Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_41_88fcd405.gif]

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 13. Oktober 2015, 14:26

Übel Übel, sprach der Dübel.
und verschwand in der Wand!

Beitrag von „Mama Bär“ vom 13. Oktober 2015, 19:27

Oh, Michael, der hat aber echt schon einen Bart! [Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_27_f1c62bb2.gif]

Beitrag von „Feldsani“ vom 13. Oktober 2015, 20:29

Mal sehen wie lange der Phantombildzeichner braucht, um zu merken dass ich Ihn beschreibe.

Beitrag von „Feldsani“ vom 13. Oktober 2015, 20:32

Verkaufe ein grünes Chamäleon. Nein, ein blaues. Nein, ein rotes. Cool. Nein, verkaufe es doch nicht.

Beitrag von „Feldsani“ vom 13. Oktober 2015, 20:36

Verkäufer: Vergessen Sie alles was Sie bisher über Matratzen wussten...
Kunde: Okay!
Verkäufer: Kaufen Sie DIESE Dormeo- Matratze hier!
Kunde: Was ist eine Matratze?

Beitrag von „Feldsani“ vom 13. Oktober 2015, 20:38

Pro- Tipp:
Während der Arzt euren Genitalbereich untersucht, solltet ihr Ihm nicht den Kopf streicheln.

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 14. Oktober 2015, 08:19

Feldsani, die waren beide gut.
ok-was war noch mal eine Matraze?
so-muss jetzt aufhören den Kopf des Arztes zu streicheln.....sowas aber auch!

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 14. Oktober 2015, 08:26

Kommt ein Prepper in den Lebensmittelladen und sagt hektisch:
ich habe nichts mehr zu Essen, ich brauche dringend:

50 Liter Wasser
30 Kilo Kaffee
50 Dosen Brot
30 Stangen Salami
50 Dosen Ravioli.....

Beitrag von „Varminter“ vom 14. Oktober 2015, 09:10

Zitat von [LANNERWEGMICHAEL](#) im Beitrag [#94](#)

Kommt ein Prepper in den Lebensmittelladen und sagt hektisch:
ich habe nichts mehr zu Essen, ich brauche dringend:

50 Liter Wasser
30 Kilo Kaffee
50 Dosen Brot
30 Stangen Salami
50 Dosen Ravioli.....

Das ist doch kein Witz, das ist traurige Wahrheit.

[Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_33_00c6dcaf.gif]

Beitrag von „wiki“ vom 14. Oktober 2015, 10:24

Das kann doch kein Prepper sein bei den Kleinmengen...

Beitrag von „Kern“ vom 14. Oktober 2015, 10:34

Hallo,

der Prepper würde wohl eher sagen:

"Ich hab nur noch für 12 Monate zu essen, ich brauch ganz dringend" 😊

Beitrag von „Feldsani“ vom 14. Oktober 2015, 19:07

Danke [@LANNERWEGMICHAEL](#)
Dein Witz is aber auch toll :-DDDD

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 15. Oktober 2015, 07:33

Mama Bär, das stimmt schon, habe ihn vom jiddischen ins deutsche übersetzt... (dort heisst es ja: ibel, ibel sprach der dibel-und verschwand in der wand, womit die Herkunft der Dibel auch geklärt wäre...)
hat mich hart getroffen dein Urteil, bin gestern abend traurig vor meiner Dieffenbachia gesessen-und habe an ihr geleck, war danach ziemlich sprachlos.....
(so.: da war jetzt ein Special-Insider für Natur/Pflanzen Profis wie dich! [Blockierte Grafik: <http://img.homepagemodules.de/devil.gif>])

Beitrag von „Varminter“ vom 15. Oktober 2015, 10:54

[@LANNERWEGMICHAEL](#): wie war dein Dasein als Trappistenmönch? [Blockierte Grafik: http://files.homepagemodules.de/b628050/a_38_cab56726.gif]

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 15. Oktober 2015, 12:43

ging so.....es hatte mir nur etwas "die rede" verschlagen

gestern hab ich noch einen im deutschen Fernsehen gehört/gesehen.....aber eher nicht jugendfrei, falls hier auch Kinderlein mitlesen, unter 48 Jahren, bitte wegklicken.....

Über eine freizügige Dame: "die hat in ihrem Leben mehr Eichel'n gesehen, als der Herr Oberforstmeister!"

sorry, aber ich lach jetzt noch.....

Beitrag von „LANNERWEGMICHAEL“ vom 15. Oktober 2015, 13:01

Meldung des Tages:

"Mann überlebt unverletzt sechs Tage in der Lebensmittelabteilung von Billa"